

Regionalsport Rheintal: 23. Januar 2010, 01:02

Anlauf auf Magglingen



Für die Hallensaison bereit (hinten v. l.): Riccarda Dietsche, Marco Tanner, Damian und Yves Zellweger, Patrick Zimmermann, Kevin Oeler. Mitte: Michele Bellino (Trainer), Samirah Aigbe, Kenya Beutler, Noémie Bont, Saveria Dürr, Salome Brunner, Alessia Dürr, Christoph Dürr (Trainer). Vorne: Nina Graf, Lucas Rechsteiner, Antonia Dietsche, Kay Meier, Corina Zellweger und Patrick Untersee. *Bild: pd*

Neun Athletinnen und vier Athleten des KTV Altstätten haben in der Sommersaison 28 Limiten für die Schweizer Hallenmeisterschaften erreicht.

Leichtathletik. Im Hinblick auf die nationalen Meisterschaften treten sie im Januar und im Februar an zwei Vorbereitungs-Wettkämpfe in St. Gallen an.

Paradedisziplin Dreisprung

Dominante Disziplin beim Athleticteam KTV Altstätten bleibt der Dreisprung. Der Junior Damian Zellweger und der U18Athlet Marco Tanner haben mit 13,02 m und 11,66 Meter die Limite deutlich übertroffen.

Anzeige



Da an den Schweizer Dreisprung-Meisterschaften keine U16-Kategorie angeboten wird, werden Saveria Dürr und Corina Zellweger gemeinsam mit ihren U18-Vereinskolleginnen Kenya Beutler und Nina Graf starten. Mit je 10,45 m dürfen sich die jüngeren Athletinnen auch Chancen bei den Älteren ausrechnen. Verbleibt noch Alessia Dürr, die sich mit den U20-Athletinnen messen wird. Diese Nachwuchs-Disziplin wird ausnahmsweise mit den Aktiv-SM am 20./21. Februar in Magglingen durchgeführt. Dort werden auch Kevin Oeler und Yves Zellweger im Weitsprung starten. Limiten für diese Aktiv-SM konnten sich auch die beiden U18-Athletinnen Nina Graf (200 m) und Salome Brunner (400 m) erlaufen.

Medaillenhoffnung Dürr

Eine Woche später werden gleichenorts die Nachwuchsmeisterschaften durchgeführt. Dort fällt das starke U16-Team des KTV Altstätten auf. Mit Saveria Dürr, Corina Zellweger, Samirah Aigbe, Antonia und Riccarda Dietsche werden fünf KTV'lerinnen starten. Die letztjährige Silbermedaillengewinnerin Saveria Dürr hat berechnete Hoffnung auf eine Medaille im Stabhochsprung. Dazu hat sie über 60 m, 60 m Hürden und im Weitsprung die Limiten bereits erfüllt. Corina Zellweger im Weitsprung (5,03 m), Antonia Dietsche im Stabhochsprung (2,20 m) und Riccarda Dietsche über 60 m werden sie nach Magglingen begleiten. Gespannt darf man auf das Auftreten von Samirah Aigbe sein. Mit sehr guten 5,44 m hat sie im Weitsprung sogar die Frauenlimite erreicht.

Exploit von Samirah Aigbe?

Die letztjährige zweitbeste U14-Hürdenläuferin in der noch nicht SM-berechtigten Kategorie wird über 60 m, 60 m Hürden und im Weitsprung erstmals an einer SM starten. Nina Graf (U18) hat im Weit, über 60 m und 200 m ebenfalls drei Limiten erreicht. Bei den Jungs würde

Damian Zellweger gerne ein hohes Ziel (Finalqualifikation) erreichen. Sechs 99 cm hohe Hürden und einige starke Gegner stehen ihm noch im Weg. Dieses starke Team startet heute in Dornbirn an den Vorarlberger Mehrkampfmeisterschaften und morgen beim Brühler Hallenmeeting in St. Gallen in die neue Hallensaison. Den zweiten Vorbereitungswettkampf werden sie an den Bodensee-Meisterschaften am 13./14. Februar ebenfalls in St. Gallen bestreiten. (mib)

Diesen Artikel bookmarken bei...



Copyright © St.Galler Tagblatt AG

Alle Rechte vorbehalten. Eine Weiterverarbeitung, Wiederveröffentlichung oder dauerhafte Speicherung zu gewerblichen oder anderen Zwecken ohne vorherige ausdrückliche Erlaubnis von www.tagblatt.ch ist nicht gestattet.
